



## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

### Einsatzfoto:



UNIFIL-Einsatz: Schnellboot HERMELIN (Foto: Bundeswehr)

ISAF

UNIFIL

OAE

ATALANTA

EULEX

KFOR

EUFOR

UNMISS

UNAMID

EUTM

EUSEC

EUCAP  
NESTOR

Die wöchentlich erscheinende zusätzliche Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr stellt einen weiteren Schritt zu mehr Transparenz im Rahmen der aktuellen Berichterstattung dar.

Das vom Presse- und Informationsstab herausgegebene Format im Internetauftritt der Bundeswehr bietet zusätzliche Informationen für die Öffentlichkeit und erläutert die Realität in den Einsätzen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 38/12 war der **19.09.2012**

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)

# Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan

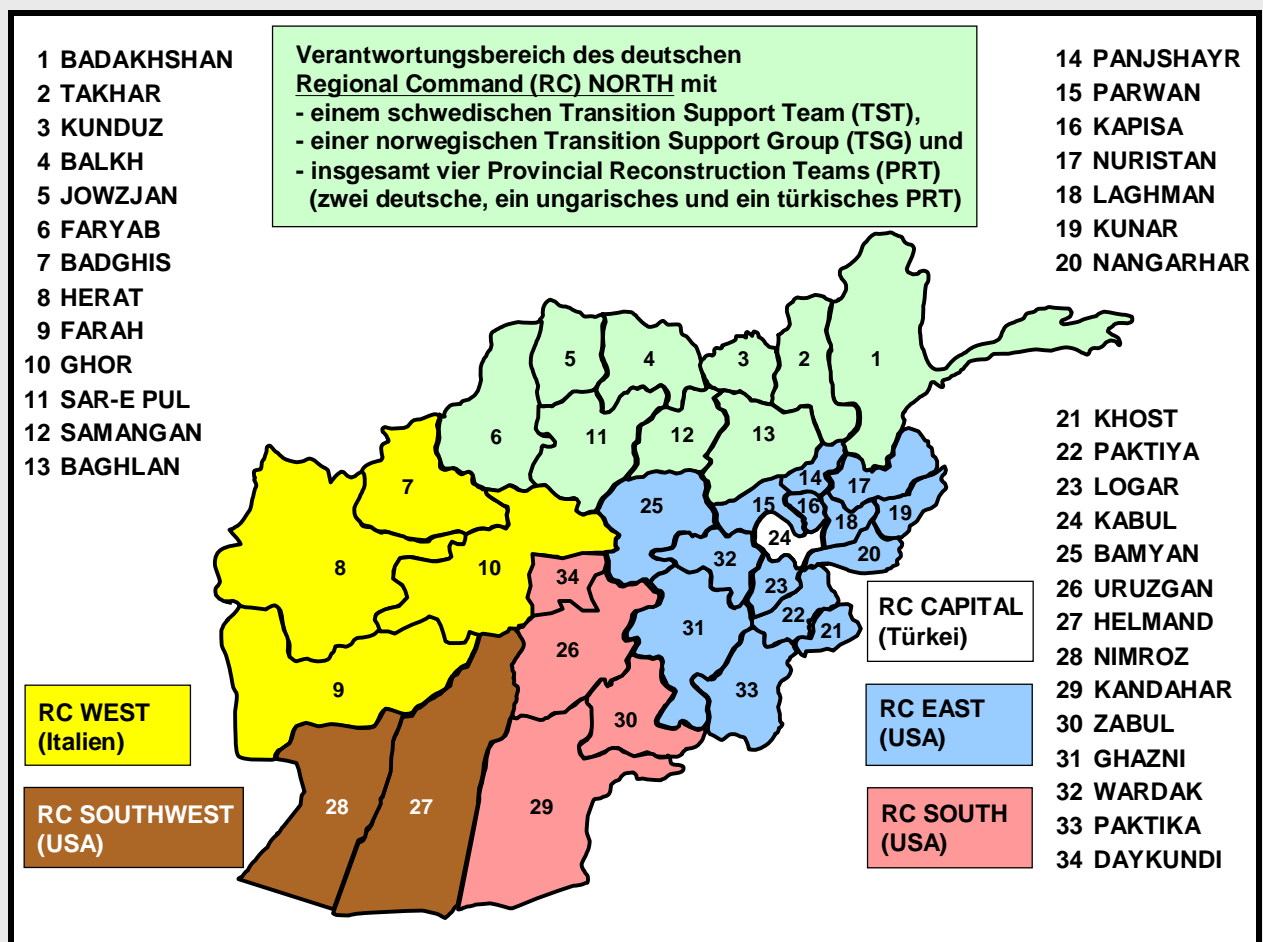


## International Security Assistance Force (ISAF)

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 10.09.12 bis 16.09.12 (37. KW) registrierte ISAF landesweit mehr als 610 Sicherheitsvorfälle. Es handelte sich um Schusswechsel und Gefechte, Sprengstoffanschläge – darunter zwei Selbstmordattentate in den Provinzen Kunduz und Herat – sowie Vorfälle von indirektem Beschuss (Mörser und Raketen).

Insgesamt sind bei den Vorfällen zehn ISAF-Soldaten gefallen; weitere 45 ISAF-Soldaten wurden verwundet.



## **Regional Command North (RC North) / Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)**

Wegen der Innentäter-Bedrohung (Insider-Threat) und der Sicherheitslage aufgrund des „Mohammed-Videos“ wurden Maßnahmen zur Erhöhung des Eigenschutzes durchgeführt. Der militärische Anteil des PRT Faizabad führt den Rückbau des Feldlagers unter Beibehaltung des Eigenschutzes weiter fort.

Am 10.09.12 sprengte sich ein Selbstmordattentäter in der Provinz Kunduz im gleichnamigen Distrikt in die Luft. Dabei sind drei Angehörige der afghanischen Bereitschaftspolizei (Afghan National Civil Order Police / ANCOP) und sechs Angehörige der afghanischen Grenzpolizei (Afghan Border Police / ABP) gefallen, sieben afghanische Zivilisten wurden getötet. Des Weiteren wurden zwei Angehörige der ANCOP und drei Angehörige der ABP verwundet sowie 15 afghanische Zivilisten verletzt.

Am 12.09.12 griffen regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militante Forces / OMF) rund 27 Kilometer nordöstlich des OP North in der Nähe der Ortschaft Zaman Kheyl deutsche und afghanische Sicherheitskräfte (Afghan National Security Forces / ANSF) mit Handfeuerwaffen an. Deutsche Sicherheitskräfte unterstützten ANSF-Einheiten bei der Durchführung einer Operation im Kunduz-Baghlan Korridor. Bei dem anschließenden Feuergefecht wurde ein Soldat der afghanischen Armee (Afghan National Army / ANA) verwundet. Er wurde im Rettungszentrum des PRT Kunduz medizinisch versorgt.

Am Morgen des 13.09.12 wurden erneut deutsche Sicherheitskräfte bei der Ortschaft Zaman Kheyl rund 25 Kilometer nördlich der Stadt Baghlan in der gleichnamigen Provinz von OMF mit Handfeuerwaffen angegriffen. Die deutschen Soldaten erwiderten das Feuer. Es gab keine Personen- oder Materialschäden.

Derzeit sind 4.557 Soldaten der Bundeswehr im ISAF-Einsatz.

Die Obergrenze der insgesamt unter ISAF eingesetzten deutschen Soldaten ist durch den Deutschen Bundestag auf maximal 4.900 Soldaten mandatiert. Diese Obergrenze darf allerdings im Rahmen des Kontingentwechsels kurzzeitig überschritten werden.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/afghanistan](http://www.bundeswehr.de/afghanistan)

## United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

---



Einsatz der Vereinten Nationen (VN)

Sechs Nationen beteiligen sich an der Maritime Task Force (MTF) UNIFIL. Sie besteht unverändert aus vier Fregatten / Korvetten aus Brasilien, Bangladesh (zwei) und Indonesien, vier Patrouillenbooten aus Griechenland, der Türkei und Deutschland (Flugkörperschnellboote GEPARD und HERMELIN) sowie zwei Bordhubschraubern (Brasilien und Indonesien). Die Bundeswehr setzt zudem ein landgestütztes Unterstützungselement in Limassol (Zypern) für den deutschen Beitrag zur MTF ein.

Es ist beabsichtigt, die Korvette MAGDEBURG im Zeitraum Oktober bis Dezember 2012 zu UNIFIL zu entsenden. Die personelle Obergrenze des Mandats des Deutschen Bundestags vom 28.06.12 von maximal 300 Soldatinnen und Soldaten wird dabei nicht überschritten.

Die Korvette MAGDEBURG hat als erste ihrer Klasse den vorgesehenen Einsatzbildungsplan erfolgreich durchlaufen und sich für Einsätze im Fähigkeitsspektrum UNIFIL qualifiziert. Durch die Teilnahme an UNIFIL soll die Leistungsfähigkeit der Korvette im Einsatz unter Beweis gestellt werden.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 149 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil)

## Operation Active Endeavour (OAE)

---



Einsatz der NATO

Das deutsche Minenjagdboot GRÖMITZ nimmt bis voraussichtlich 20.09.12 im Rahmen der Standing NATO Mine Countermeasure Group 2 (SNMCMG 2) an der Operation teil.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 45 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/active\\_endeavour](http://www.bundeswehr.de/active_endeavour)

## Operation ATALANTA

---



Einsatz der Europäischen Union (EU)

Der ATALANTA-Verband besteht unverändert aus fünf Schiffen mit insgesamt zehn Bordhubschraubern. Die Einheiten kommen aus Frankreich, Spanien (zwei), Italien und Deutschland (Fregatte SACHSEN).

Dem Verbandsführer der europäischen Kräfte (Force Commander) unterstehen außerdem vier Seefernaufklärer aus Spanien, Luxemburg (zwei) und Deutschland.

Der deutsche Seefernaufklärer P-3C ORION führt weiterhin Aufklärungsflüge entlang der somalischen Küste sowie im Golf von Aden durch.

Die Fregatte SACHSEN begleitete vom 13.09.12 bis 16.09.12 ein Schiff des World Food Programme (WFP) von Berbera nach Boosaaso und war im Anschluss bis zum 18.09.12 in der Überwachung der somalischen Nordküste eingesetzt. Nach Beendigung einer Nachversorgungsphase in Dschibuti wird die Fregatte SACHSEN erneut einen Transport des WFP von Boosaaso nach Mogadischu schützen.

Derzeit sind 332 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta)

## Internationale Organisationen / Aktivitäten

---



Vereinte Nationen (VN) / Europäische Union (EU)

United Nations Interim Administration Mission in Kosovo (UNMIK) und Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo: European Union rule of law mission in Kosovo (EULEX KOSOVO) - Internationale Polizeitruppe, United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) und United Nations / African Mission in Darfur (UNAMID)

Der zur Gewährleistung von innerer Sicherheit und Ordnung im Kosovo eingesetzten internationalen Polizeitruppe im Rahmen der UNMIK gehören acht Polizisten an, darunter ein deutscher Polizeibeamter.

EULEX gehören – neben anderen Experten – gegenwärtig 778 Polizisten an, davon 105 Deutsche.

Unter den 521 Polizisten bei UNMISS sind sechs Deutsche.

Bei UNAMID sind 2.643 Polizisten eingesetzt, darunter vier Deutsche.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/vernetzte\\_sicherheit](http://www.bundeswehr.de/vernetzte_sicherheit)

## Kosovo Force (KFOR)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der Kosovo Force (KFOR)



KFOR unterstützt unverändert EULEX bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Wiederherstellung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU Mission im Nordkosovo.

Die Verlegung der Hauptkräfte der deutsch-österreichischen operativen Reserve (ORF-Bataillon) verläuft weiterhin planmäßig. Die Ablösung des italienischen ORF-Bataillons ist zum 01.10.12 geplant.

### Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR ist seit 08.09.12 für Sicherungsaufgaben eingesetzt.

Als am 10.09.12 Soldaten der deutschen Einsatzkompanie KFOR eine routinemäßige, mit der serbischen Grenzpolizei koordinierte Patrouille im Nordosten des Kosovo durchführten, fielen gegen 19 Uhr drei Schüsse aus Handfeuerwaffen. Die Schüsse waren in einer Entfernung von rund 800 Metern abgegeben worden und kamen vermutlich von illegalen Holzfällern. Es wird davon ausgegangen, dass die Schüsse dazu dienten, eine weitere Annäherung der Grenzpolizisten zu verhindern und Zeit für die Flucht der illegalen Holzfäller zu gewinnen. Es gab weder Personal- noch Materialschäden.

Derzeit sind 1.030 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor)

## EU Force (EUFOR)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der EU Force (EUFOR)



### Bosnien und Herzegowina

Keine berichtenswerten Ereignisse.

### EUFOR und NATO HQ Sarajevo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zwei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eufor](http://www.bundeswehr.de/eufor)

## United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Derzeit sind insgesamt 16 deutsche Soldaten bei UNMISS eingesetzt.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss)

## United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid)

## European Union Training Mission Somalia (EUTM SOM)

---



Beteiligung der Bundeswehr an der EU geführten Mission zur Ausbildung somalischer Soldaten

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 19 Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eutm](http://www.bundeswehr.de/eutm)



## **Sicherheitssektorreform (EUSEC RD Congo)**

---

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema unter: [www.bundeswehr.de/eusec](http://www.bundeswehr.de/eusec)

## **EUCAP NESTOR**

(Regional Maritime Capacity Building for the Horn of Africa and the Western Indian Ocean)

---

Beteiligung der Bundeswehr an der Mission der Europäischen Union zum Aufbau der Kapazitäten der Staaten am Horn von Afrika und im westlichen Indischen Ozean im Bereich der maritimen Sicherheit: Mission EUCAP NESTOR

Seit dem 10.09.12 befindet sich der Leiter der Mission EUCAP NESTOR mit seinem Kernstab (rund 20 Experten) zur Vorbereitung der Mission am Horn von Afrika. Bisher sind noch keine Bundeswehrangehörigen an der Mission beteiligt. Derzeit erfolgt die bundeswehrinterne Auswahl geeigneter Kandidaten und die ressortübergreifende Abstimmung.